



KNOBELCKE

Einsendungen: 4 (4 richtig)

Lösung: Anders als behauptet, handelt es sich **bei der Ausgangsfigur nicht um ein rechtwinkliges Dreieck**. Sie sieht zwar so aus, doch die Hypotenuse hat einen Knick. Das angebliche Dreieck ist also in Wirklichkeit ein Viereck.

Beide große »Dreiecke« (die in Wahrheit Vierecke sind) in der Zeichnung oben haben also einen Knick in der Hypotenuse. Beim oberen großen »Dreieck« oben weist der Knick nach Innen, beim unteren großen »Dreieck« darunter nach außen. Deshalb hat die untere Figur eine größere Fläche als die obere – und dies manifestiert sich in der ein Kästchen großen Lücke.

Gewinner des Freixemplares ist heute *Thomas Schütze* - Herzlichen Glückwunsch!

Namensverwirrung zwischen Erfurt und Weimar

Angela, Beata und Chiara leben in Thüringen. Sie arbeiten alle drei als Anwältinnen. Das Trio hat drei Freundinnen mit denselben Vornamen Angela, Beata und Chiara, die alle in einem großen Eisenbahnunternehmen arbeiten. Und zwar als Ingenieurin, Lokführerin und Schaffnerin.

Die Anwältin Angela und die Ingenieurin wohnen in Erfurt. Die Anwältin Beata und die Lokführerin wohnen in Weimar. Und die Anwältin Chiara und die Schaffnerin haben ihr Zuhause auf halbem Weg zwischen Erfurt und Weimar.

Die Namensvetterin der Ingenieurin verdient 50.000 Euro pro Jahr und die Schaffnerin genau ein Drittel der ihr am nächsten wohnenden Anwältin. Bekannt ist außerdem, dass die Eisenbahnerin Chiara fünf Zentimeter größer ist als die Lokführerin.

Wie heißt die Schaffnerin?



Viel Spaß beim Knobeln!